

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 102/2018

### „ReKuTe - Partizipative Wissenschaft für Region, Kultur und Technik“

#### Kulturelle Teilhabe für dementiell Erkrankte - Thema „Demenz und Musik“

Zum 1. Juni 2018 startete an der Universität Vechta das Verbundprojekt „ReKuTe – Partizipative Wissenschaft für Region, Kultur und Technik.“ Sein Ziel: Den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft in der Region Nord-West-Niedersachsen weiterentwickeln. Beteiligt sind die Jade Hochschule, die Universität Oldenburg und die Hochschule Emden/Leer. Ziel der Zusammenarbeit: Kompetenzen der Hochschulen und Bedarfe aus der Gesellschaft identifizieren und zu diesen Themen gemeinsam mit Akteur\_innen vor Ort eine Form des Wissens- oder Technologietransfers etablieren. Das Projekt wird bis November 2020 vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Die Koordination liegt beim Science Shop der Universität Vechta.

Die Hochschulen wollen zusammen mit lokalen Initiativen und Vereinen, Kulturträgern, kommunalen Einrichtungen, Schüler- und Studierendengruppen sowie interessierten Bürger\_innen regionale Projekte etablieren. Fragestellungen sind:

- Wie ermöglicht man die kulturelle Teilhabe dementiell erkrankter Menschen? (Uni Vechta)
- Wie lassen sich gesundheitliche Präventionsmaßnahmen durch technische Innovationen in den Lebensalltag von älteren Menschen integrieren? (Jade Hochschule Oldenburg)
- Wie schafft man für Kinder und Jugendliche geeignete Zugangswege zu Wissenschaftsthemen im Kontext fortschreitender Digitalisierung? (Hochschule Emden/Leer)

Für die Universität Vechta liefert der Musikpädagoge Prof. Dr. Theo Hartogh ein Teilprojekt zum Thema „Demenz und Musik“. Ziel des Vorhabens ist der Transfer eines innovativen musikdidaktischen Ansatzes zur Steigerung der Lebensqualität und der kulturellen Inklusion dementiell erkrankter Menschen. Entstehen sollen in Zusammenarbeit mit Musikschulen und Angehörigen dementiell Erkrankter Handreichungen für Instrumentallehrer\_innen und kurze Lehrvideos im Sinne von best practice. Außerdem wird ein Konzept zum Wissenstransfer erarbeitet, das der Verband niedersächsischer Musikschulen in Kooperation mit der Universität Vechta und der Katholischen Akademie Stapelfeld umsetzen will.

Bildunterschrift: Das Vechtaer Projektteam von ReKuTe: Prof. Dr. Theo Hartogh (Mitte) mit Sonja Fücker (l.) und Dr. Daniel Ludwig (r.) vom Science Shop Vechta/Cloppenburg. (Bildnachweis: Universität Vechta/Daubenspeck)

Vechta, 13. Juli 2018

#### Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck  
Universität Vechta  
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation  
Fon +49 (0) 4441.15 520  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)

